



Ishockey

5. März 2005

Zum diesjährige Ishockey-Turnier vo de Chiubigigle bin i iglade worde, damit i Gigle zur Abwächslig mau gseh Sport tribe u nid immer nur bim Feschte (was sich de im Verloop vom Tag wieder gänderet het)! D'Chiubigigu-Bears hei mi de o grad aus „Coach“ engagiert, damit si dasmau erfolgreicher si aus letschts Jahr ;-). Wie immer bimne Alass vo de Chiubigigle han i mi gfreut dörfe derbi dsi. So si dr Tom u mini Wenigkeit auso am Morge früeh (u doch viu später aus vorgseh) mit em Charre nach Oberlangenegg gfare. Scho d'Afahrt isch chaotisch gsi, mir hei das Kaff chum gfunge. De ändlech acho, het Tom no grad 15 Minute Zyt gha sini Hockeyusrüschting azlege u sich spiubereit z'mache. Wie a erfahrene Sportler weiss, geit das e chli länger aus a Viertustund, aber är hets mit viu Isatz doch no grad so gschafft.



Nach aune Turbulänze isch ds heiss ersehnte erschte Spiu apfiffe worde. U das ohni Teamsitzig und Taktikbesprächig. Leider hei d' Chiubigigu-Bears grad im erschte Spiu gäg di spätere Sieger d'Schlümu-Tigers müesse aträte, was de o



D'Schlümu-Tigers



D'Chiubigigu-Bears

i d'Hose gange isch. 0:1 nach eme herte Fight. Erwähne möcht i, dass im Gägesatz zu de richtige Hockeyregle hie as Goal dürne Penalty mues beschätigt wärde! Ersch denn zeut ds Goal o! U das isch ä zusätzlechi Belaschtig für d'Spieler ;-). So oder so isches ke Start nach Mass gsi.

Ir Pouse hets de a Taktikbesprächig ghä, i dr Hoffnig, das ä Sieg useluegt. U das Spiu het aues bote, was sich a Sportfan wünscht. Kampf u Isatz bis zum umgheie (u das chame wörtlech nä) und a hervorragendi Defensivleischtig. Somit hets nur ei Sieger chönne ghä. Bears hei 1:0 gwunne dür ds Goal vom Wäutklasse-Stürmer Stibe (är het auerdings o äs legaus Dopingmittu igno).





Dr dritt u letscht Match isch de o Unentschiede usgange, was zum 2. Schlussrang vo de Bears glängt het.

Insgesamt hei au vier Mannschafte begeischernde Sport bote u hervorzhäbe si sicherlech d'Goalies, wo teilwis sensationell ghaute hei.

Insgesamt isches a fätzige, luschtige u vor auem verschneite Morge gsi.

Reto het ke Doping gha



The White Knights



The Black Sheeps

Nach ere heisse Duschi ure chaute Pfütze si mir au id Beiz näbedra ga Fondue Chinoise ässe. U natürlech hei Dutzendi vo Pfütze nid dörfe fähle.





So 2-3 kg Fleisch pro Chopf schpäter hei mir üsi Adoniskörper Richtig Stadt Bärn gschwunge. Nachdäm am Morge no Hobby-ishockeyaner aues ghä hei, si mir gschpannt gsi was Profis vom SCB am Abe ufs lisch zoubere! Es isch de o wieder einisch abgange wie as Zäpfli, wie mir üs das gwohnt si vo de Chiubigigle. Ds Bier isch en masse gflosse u d'Stimmig isch usglassesi. Wo dr SCB schlussändlech gäg Davos verdient gwunne het, si aui Dämm broche u ds Fescht het si Höhepunkt erreicht. Nach de obligate Schümli-Pflümüli si mir de o mit letschter

Chraft heimwärts trottet um i wohlverdient Schlaf zgehe. Es isch a geile u glungnige Tag gsi, wo jede z'Beschte i jeder Hinsicht us sich useghout het. I möcht mi bi aune Chiubigigle für dä sensationell Tag bedanke. MERCI!!! Es isch immer a riese Freud mit euch öppis z'ungernäh!

„Coach“ Säschu